

DIN EN 62612/A1

ICS 29.140.99

Einsprüche bis 2014-11-05
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 62612:2014-06

Entwurf

**LED-Lampen mit eingebautem Vorschaltgerät für Allgemeinbeleuchtung
mit Versorgungsspannungen > 50 V –
Anforderungen an die Arbeitsweise
(IEC 34A/1783/CD:2014)**

Self-ballasted LED lamps for general lighting services with supply voltages
> 50 V –

Performance requirements
(IEC 34A/1783/CD:2014)

Lampes à LED autoballastées pour l'éclairage général avec des tensions d'alimentation
> 50 V –

Exigences de performances
(CEI 34A/1783/CD:2014)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2014-09-05 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DIN/VDE-DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 7 Seiten

DIN/VDE-DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik
DIN-Normenausschuss Lichttechnik (FNL)

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 34A/1783/CD:2014 „Self-ballasted LED lamps for general lighting services with supply voltages > 50V – Performance requirements“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 34A „Lamps“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 521.1 „Elektrische Lampen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO [und/oder] IEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

LED-Lampen mit eingebautem Vorschaltgerät für Allgemeinbeleuchtung mit Versorgungsspannungen > 50 V – Anforderungen an die Arbeitsweise

Einführung (kein Teil des Vorschlags)

Die folgenden Vorschläge liegen vor, um IEC 62612 zu ändern:

- a) Anforderungen für den in Abschnitt 4 angegebenen erweiterten Temperaturbereich wurden hinzugefügt, die denen in IEC 60969, 2. Ausgabe, für CFLi-Lampen entsprechen.
- b) Eine Klassifizierung des Bemessungslichtstroms für ungerichtete LED-Lampen wurde in Abschnitt 9.1 hinzugefügt.
- c) Die Anforderungen an die Stabilisierung in Anhang A.1, Punkt b) und c) wurden überarbeitet. Unterpunkt d) in Anhang A.1 wurde gelöscht.
- d) Ein Verfahren zur Relativmessung im erweiterten Temperaturbereich in Anhang A.4, übereinstimmend mit PRESCO(RTK)040 wurde hinzugefügt.

Vorschlag zur Änderung von IEC 62612

4 Allgemeine Anforderungen an Prüfungen

Folgender Absatz ist nach dem 2. Absatz einzufügen. Es ist in Übereinstimmung mit Abschnitt 1.1 von IEC 60969, 2. Ausgabe, und betrifft nur den Temperaturbereich.

Wenn ein Lieferant Eignung für den Betrieb in einem erweitertem Temperaturbereich angibt, dann:

- a) müssen die Lampen bei den angegebenen abweichenden Bedingungen geprüft werden; und
- b) müssen die Lampen bei den angegebenen abweichenden Bedingungen zufriedenstellend starten und funktionieren; und
- c) müssen die Lampen unter den angegebenen abweichenden Bedingungen die angegebene Arbeitsweise erfüllen; die angegebenen Bedingungen können von den allgemeinen Bedingungen abweichen, die in Anhang A.1 für die Messung festgelegt sind.

9.1 Lichtstrom

Das Nachfolgende ist vor dem vorhandenen Text einzufügen:

Für LED-Lampen mit ungebündeltem Licht sollte der Bemessungswert des Lichtstroms vorzugsweise einer der folgenden sein:

100 lm, 150 lm, 250 lm, 350 lm, 500 lm, 800 lm, 1 000 lm, 1 500 lm, 2 000 lm, 3 000 lm